10. November 2026

7,1 Mio. Nächtigungen auf Österreichs Campingplätzen im Sommer 2026

Starke Sommersaison und Camping-Rekord: erstmals über 1 Mio. Nächtigungen im September

Kurz vor dem Start der Wintersaison zieht der Österreichische Camping Club (ÖCC) eine erfreuliche Sommerbilanz: Von Juni bis einschließlich September 2026 verzeichneten die heimischen Camping- und Stellplätze rund 7,1 Millionen Nächtigungen – ein Plus von 3,6 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum (Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: ÖCC). Der stärkste Campingmonat war der August mit rund 2,4 Millionen Nächtigungen. Im Juli wurde mit 2,3 Millionen Nächtigungen ein neuer Höchstwert für diesen Monat erreicht. Einen weiteren Rekord brachte der September: Mit rund 1,1 Millionen Nächtigungen wurde erstmals in einem September die Millionenmarke überschritten.

"Die positive Sommerbilanz zeigt, wie gefragt Österreich als Campingziel bei heimischen und internationalen Gästen ist. Berge und Seen bieten ideale Voraussetzungen für einen Urlaub mit Camper, Zelt und Co. Der September-Rekord macht zudem deutlich, dass Camping auch über die Hauptreisezeit hinaus beliebt ist. Für die Betreiber:innen, die laufend in ihre Plätze investieren und ihr Angebot erweitern, ist das eine erfreuliche Bestätigung", erklärt Tomas Mehlmauer, Präsident des Österreichischen Camping Club (ÖCC).

Kärnten und Tirol sind beliebteste Camping-Regionen im Sommer

Am häufigsten wurde in Kärnten (2.286.420 Nächtigungen) gecampt. Tirol liegt mit 1.878.768 Nächtigungen auf Platz zwei. Salzburg (819.659) belegt den dritten Platz, gefolgt von der Steiermark (618.258). Oberösterreich zählte 461.862 und das Burgenland 431.992 Nächtigungen. In Vorarlberg wurden 310.838, in Niederösterreich 241.657 und in Wien 77.225 Nächtigungen gezählt (Quelle: Statistik Austria).

Die stärksten Nächtigungszuwächse gegenüber dem Vorjahreszeitraum verzeichneten Oberösterreich mit 11,2 Prozent und Salzburg mit zehn Prozent. "Kärnten und Tirol bleiben die beliebtesten Campingregionen Österreichs. Die deutlichen Zuwächse in Oberösterreich und Salzburg zeigen zugleich, dass auch andere Bundesländer vor allem im Sommer als Campingziele an Beliebtheit gewinnen", so Mehlmauer.

Campen im Herbst und Winter – Tipps für die kalte Jahreszeit

Aber nicht nur im Sommer ist Camping hoch im Kurs – viele Camper:innen nutzen auch den Herbst und Winter für einen naturnahen Urlaub. Es locken meist niedrigere Preise und mehr Ruhe am Campingplatz. "Wer im Herbst und Winter zelten möchte, sollte dabei besonders auf die Wasserdichtheit und Windbeständigkeit des Zelts achten, um auch an stürmischen und nassen Tagen gut ausgeruht weiterziehen zu können", weiß der Camping-Experte.

An kühleren Tagen wird man im Campingfahrzeug bereits die Heizung aufdrehen. "Wichtig ist dabei, konstant auf niedriger Stufe zu heizen und das Reisemobil bzw. den Wohnwagen zwischendurch nicht komplett auskühlen zu lassen, sonst verbraucht man zu viel Energie", rät der ÖCC-Experte. Und die beste Heizung nützt nichts, wenn das Campingfahrzeug nicht ausreichend isoliert ist – daher sollte man diesen Punkt insbesondere beim Mieten des Fahrzeugs vorab klären.

Mehr Infos und Tipps zum Campen in der kalten Jahreszeit, sowie Vorteile für ÖCC-Mitglieder findet man unter www.campingclub.at.Nähere Informationen zum ÖCC und zum Campen allgemein unter www.campingclub.at.

Camping in Österreich im Sommer 2026 – Fakten auf einen Blick

- **Kernaussage:** 7,1 Mio. Nächtigungen in der Sommersaison (Juni bis inkl. September) 2026.
- Plus von 3,6 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum.
- **Höchstwert im Juli:** Mit 2,3 Millionen Nächtigungen wurde ein neuer Höchstwert für diesen Monat erreicht.
- **Rekord im September:** Mit rund 1,1 Millionen Nächtigungen wurde in diesem Monat erstmals die Millionenmarke überschritten.
- **Beliebteste Bundesländer:** Kärnten verzeichnete mit 2.286.420 Nächtigungen die meisten, gefolgt von Tirol mit 1.878.768 Nächtigungen.
- **Stärkstes Wachstum:** Die stärksten Zuwächse verzeichneten Oberösterreich mit 11,2 Prozent und Salzburg mit zehn Prozent.
- **Datenquelle:** Statistik Austria, Bearbeitung: ÖCC
- **Weitere Informationen:** www.campingclub.at
- **Quelle:** ÖCC | **Stand:** November 2026

Über den ÖCC
Der Österreichische Camping Club (ÖCC) wurde 1951 gegründet und ist die größte Interessensvertretung für Camper:innen in Österreich. Er setzt sich für die Interessen seiner Mitglieder ein und unterstützt sowohl erfahrene Campingfans als auch Neueinsteiger:innen mit persönlicher Reiseberatung, einer eigenen Campingzeitschrift sowie attraktiven Ermäßigungen, unter anderem auf mehr als 3.800 Campingplätzen und bei der Wohnmobilmiete. International ist der ÖCC in den Dachverbänden F.I.C.C. und F.I.A. verankert.